

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

3 Banken Staatsanleihen-Fonds (I)

AT0000A2J4X7

Anteilsgattung: Ausschütter (Institutionelle Tranche)

Währung: Euro

Die Mindestinvestitionssumme für den Erwerb von Anteilen an der institutionellen Tranche beträgt 500.000 Euro.

Dieser Fonds wird verwaltet von der 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

Ziele und Anlagepolitik

Der 3 Banken Staatsanleihen-Fonds ist ein aktiv gemanagter Anleihefonds, der darauf ausgerichtet ist, einen möglichst hohen Ertrag unter Berücksichtigung der Sicherheit des Kapitals und der Liquidität des Fondsvermögens zu erzielen. Der aktive Managementansatz des Fonds ist nicht durch eine Benchmark beeinflusst.

Für den Investmentfonds werden für **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens auf Euro lautende Staatsanleihen von EU-Mitgliedstaaten, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate, erworben.

Die Veranlagung erfolgt nach den Bestimmungen des § 14 Abs. 7 Z. 4 lit. a) bis d) EStG. Der Investmentfonds ist somit für die Wertpapierdeckung der Pensionsrückstellung geeignet.

Da der Fonds nur in auf EURO lautende Wertpapiere investiert, besteht für den Anleger kein Währungsrisiko.

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, dürfen zu **mehr als 35 vH des Fondsvermögens** erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die **Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens** nicht überschreiten darf.

Hinweis: Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Rücknahmemodalitäten: Die Anleger können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände - auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen (siehe dazu Abschnitt II/Punkt 11. des Prospekts).

Die Verwaltungsgesellschaft darf Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten **ausschließlich zu Absicherungszwecken** tätigen.

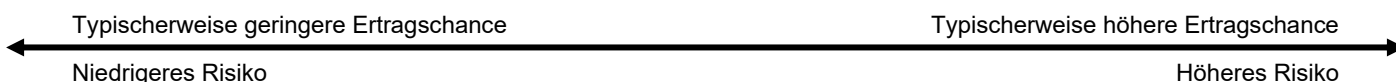
Angaben zur Ertragsverwendung:

Die Erträge können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Die Ausschüttung erfolgt **ab 01.12.** eines jeden Jahres.

Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 7 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Dieser Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

Risiko und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen der Märkte in der Vergangenheit erfolgte eine Einstufung in diese Kategorie.
- Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.
- RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:
 - **Derivaterisiko** (Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ausschließlich zu Absicherungszwecken (von Zinsänderungsrisiken) erfolgen. Ein Derivateinsatz kann jedoch mit besonderen Risiken verbunden sein, die sich negativ auf die Performance des Fonds auswirken können)
 - **Umfassende Erläuterungen aller Risiken des Fonds erfolgen im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 16.**

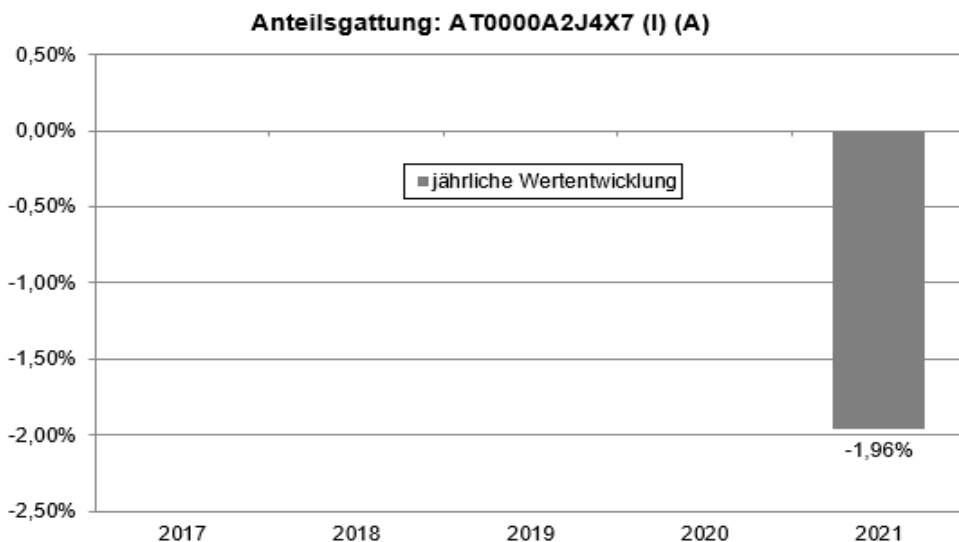
Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge	2,50 % 0,00 %
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden oder im Internet unter www.3bg.at eingesehen werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten	0,36 %
Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da für die institutionelle Tranche noch kein vollständiges Rechnungsjahr vorliegt. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Geschäftsjahr eingehoben wurden. Externe Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren: keine	Im letzten Geschäftsjahr waren dies: 0 %

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu!

Die institutionelle Tranche dieses Fonds wurde am 03.12.2020 aufgelegt.

Die dargestellte Wertentwicklung bezieht sich auf die ausschüttende institutionelle Anteilsklasse.

Praktische Informationen

Die Depotbank des Fonds ist die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, Innsbruck.

Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen („KID“) und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie jeder Zahl- und Vertriebsstelle und im Internet auf www.3bg.at, in deutscher Sprache erhältlich.

Zahl- und Vertriebsstelle sind die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz, die BKS Bank AG, St. Veiter Ring 43, 9020 Klagenfurt und die Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Stadforum, 6020 Innsbruck. Hinsichtlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen wird auf den Prospekt verwiesen.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.3bg.at sowie in der Tageszeitung „Der Standard“ veröffentlicht.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert. Es besteht zusätzlich eine Vertriebszulassung in Deutschland.

Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängt von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.

Dieses Dokument bezieht sich auf die ausschüttende institutionelle Tranche des „3 Banken Staatsanleihen-Fonds“. Informationen über weitere Anteilsgattungen des Fonds finden Sie auf www.3bg.at.

Die 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H. kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung,...) sind unter www.3bg.at erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 28.01.2022